

N I E D E R S C H R I F T

Gremium: Landkreis Dachau
Kreisausschuss

Sitzung am: Freitag, den 28.02.2014

Sitzungsort: Landratsamt Dachau
Sitzungsraum: Kleiner Sitzungssaal

Sitzungsbeginn: 09:00 Uhr

Sitzungsende: 11:22 Uhr

Status: Öffentliche Sitzung

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV) im Landkreis Dachau; Betriebskostendefizite insbesondere für regionale MVV-Omnibuslinienverkehre und Anruf-Sammel-Taxis (AST) - Finanzierung von weiteren Leistungsverbesserungen
2. Anpassung der Pflegepauschalen für die Vollzeitpflege nach § 33 SGB VIII
3. Begleitender Umgang nach § 18 SGB VIII - Organisation und Koordination des Angebotes durch die Caritas Dachau
4. Entwurf Vermögenshaushalt 2014 mit Finanzplanungsjahren 2013 bis 2017 für Einzelplan 4 - Amt für Jugend und Familie
5. Entwurf Vermögenshaushalt 2014 mit Finanzplanungsjahren 2013 bis 2017 für Einzelplan 2 (Schulen)
6. Entwurf Vermögenshaushalt 2014 mit Finanzplanungsjahren 2015 bis 2017 für Einzelplan 7 - Kommunale Abfallwirtschaft
7. Entwurf Vermögenshaushalt 2014 mit Finanzplanungsjahren 2013 bis 2017 für Hochbau / Gebäudemanagement
8. Entwurf Vermögenshaushalt 2014 mit Finanzplanungsjahren 2013 bis 2017 für Tiefbauverwaltung
9. Entwurf Vermögenshaushalt 2014 mit Finanzplanungsjahren 2013 bis 2017; Situationsbericht Vermögenshaushalt mit Investitionsprogramm und Finanzierungskonzept

Tagesordnungspunkt 1

**Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV) im Landkreis Dachau;
Betriebskostendefizite insbesondere für regionale MVV-
Omnibuslinienverkehre und Anruf-Sammel-Taxis (AST) - Finanzierung von
weiteren Leistungsverbesserungen**

Beschluss:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag:

1. Der Beschluss des Kreisausschusses vom 12.03.2010 hinsichtlich der Überführung von regionalen MVV-Omnibuslinienverkehren vom Probe- in den Dauerbetrieb, der von einer gemeinsamen Finanzierung durch den Landkreis Dachau und seinen Gemeinden ausgeht, wird vollumfänglich aufrechterhalten.
2. Die Durchführung und Finanzierung von sog. Bedarfsverkehren (insbesondere Anruf-Sammel- und Ruf-Taxis) obliegt (weiterhin) den Gemeinden. Der Landkreis Dachau ist hierbei als ÖPNV-Aufgabenträger (ohne die Große Kreisstadt Dachau, die seit dem Jahresfahrplan 2014 selbst Aufgabenträgerin ist) bereit, staatliche Fördergelder ggf. zu beantragen und diese nach Bewilligung an die Gemeinden vollständig weiterzuleiten; er koordiniert die Bedarfsverkehre und berät im Zusammenwirken mit der Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH zudem die Gemeinden fachlich.
3. Bei Gemeinden, die über keine Schienenanbindung verfügen, ist die ÖPNV-Grundversorgung beim regionalen MVV-Omnibusverkehr in der Verantwortung des Landkreises Dachau auf Verlangen bedarfsorientiert zu erweitern. Die Beurteilung der voraussichtlichen Verkehrsnachfrage hat hierbei nach objektiven Bewertungskriterien zu erfolgen.
4. Eine erweiterte ÖPNV-Grundversorgung nach der vorstehenden Ziffer 3. bedarf der vorherigen Beratung und zustimmenden Beschlussfassung im Kreisausschuss.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 2

Anpassung der Pflegepauschalen für die Vollzeitpflege nach § 33 SGB VIII

Beschluss:

Die gemeinsamen Empfehlungen des Bayerischen Städtetages und des Bayerischen Landkreistages zur Vollzeitpflege werden hinsichtlich der Anpassung des Erziehungsbeitrags für den Landkreis Dachau umgesetzt. Die bisherige betriebliche Praxis zu bestimmten Tatbeständen (maximale Laufzeit der Bereitschafts- bzw. Kurzzeitpflege, Leistungskatalog zusätzliche Leistungen etc.) bleibt bestehen.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 3

Begleitender Umgang nach § 18 SGB VIII - Organisation und Koordination des Angebotes durch die Caritas Dachau

Beschluss:

Die Finanzierung eines Stellenanteils von zwei Wochenstunden bei der Caritas Jugend- und Elternberatungsstelle zur Organisation von Maßnahmen des Begleiteten Umgangs wird genehmigt. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Schritte in die Wege zu leiten.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Tagesordnungspunkt 4

Entwurf Vermögenshaushalt 2014 mit Finanzplanungsjahren 2013 bis 2017 für Einzelplan 4 - Amt für Jugend und Familie

Beschluss:

Der Kreisausschuss stimmt dem Haushaltsentwurf 2014 der Verwaltung zu und empfiehlt die Annahme des Haushaltsentwurfs durch den Kreistag.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Der **Vorsitzende** stellt fest, damit werde der Haushaltsentwurf in die weiteren Haushaltsberatungen eingebracht.

Tagesordnungspunkt 5

Entwurf Vermögenshaushalt 2014 mit Finanzplanungsjahren 2013 bis 2017 für Einzelplan 2 (Schulen)

Beschluss:

Dem Kreistag wird empfohlen, den Einzelplan 2 (Schulen) in der vorgelegten Fassung des Vermögenshaushalts für das Haushaltsjahr 2014 mit Finanzplanung für die Jahre 2013 bis einschließlich 2017 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Der **Vorsitzende** stellt fest, damit werde der Haushaltsentwurf in die weiteren Haushaltsberatungen eingebracht.

Tagesordnungspunkt 6

Entwurf Vermögenshaushalt 2014 mit Finanzplanungsjahren 2015 bis 2017 für Einzelplan 7 - Kommunale Abfallwirtschaft

Beschluss:

Von der dargestellten Mittelverwendung wird Kenntnis genommen und dem Kreistag empfohlen, den Entwurf des Vermögenshaushalts 2014 mit Finanzplanungsjahren 2015 - 2017 des Einzelplans 7, Unterabschnitt 7201, in der vorgelegten Fassung in den Haushalt 2014 einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Der **Vorsitzende** stellt fest, damit werde der Haushaltsentwurf in die weiteren Haushaltsberatungen eingebracht.

Tagesordnungspunkt 7

Entwurf Vermögenshaushalt 2014 mit Finanzplanungsjahren 2013 bis 2017 für Hochbau / Gebäudemanagement

Beschluss:

Dem Kreistag wird empfohlen, den Entwurf des Sachgebietes Hochbau / Gebäudemanagement in der vorgelegten Fassung des Vermögenshaushaltes für das Haushaltsjahr 2014 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Der **Vorsitzende** stellt fest, damit werde der Haushaltsentwurf in die weiteren Haushaltsberatungen eingebracht.

Tagesordnungspunkt 8

Entwurf Vermögenshaushalt 2014 mit Finanzplanungsjahren 2013 bis 2017 für Tiefbauverwaltung

Beschluss:

Dem Kreistag wird empfohlen, den vorgelegten Vermögenshaushalt der Tiefbauverwaltung für das Haushaltsjahr 2014 mit Finanzplanung für die Jahre 2013 bis einschließlich 2017 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Der **Vorsitzende** stellt fest, damit werde der Haushaltsentwurf in die weiteren Haushaltsberatungen eingebracht.

Tagesordnungspunkt 9

Entwurf Vermögenshaushalt 2014 mit Finanzplanungsjahren 2013 bis 2017; Situationsbericht Vermögenshaushalt mit Investitionsprogramm und Finanzierungskonzept

Beschluss:

Der vorliegende Entwurf des Vermögenshaushaltes ist zur Grundlage der weiteren Haushaltsberatungen zu machen.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

Der **Vorsitzende** stellt fest, damit werde der Haushaltsentwurf in die weiteren Haushaltsberatungen eingebracht. Er dankt der Presse für die Teilnahme, schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 10:45 Uhr und leitet in den nicht öffentlichen Teil über.

Vorsitzender

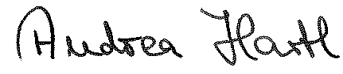
Hansjörg Christmann
Landrat



H. Christmann

Schriftführerin

Andrea Hartl
Verwaltungsfachangestellte



Andrea Hartl